Ortsgemeinde St. Johann

Sitzung-Nr.: 097/OGR/028/2019

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates**

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Dienstag, 02.04.2019
Sitzungsort: im Gemeindehaus	Sitzungsdauer von 19:00 Uhr bis 20:10 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister(in)

Stephani, Michael

Beigeordnete(r)

Hövelmann, Josef

Ratsmitglied

Feinen, Robert
Göbel, Wolfgang
Hörter, Willi
Leich, Gerd
Pung, Marco
Sauerborn, Andreas
Vomland, Manfred
Wollenweber, Anja
Zilliken, Christian

Schriftführer(in)

Schürmann, Lukas

entschuldigt fehlt:

1. Beigeordnete(r)

Astor, Alois

Ratsmitglied

Diewald, Tim

Geisbüsch, Kurt

Weiterhin ist anwesend: Werkleiter Matthias Steffens bis zu TOP 4

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 22.03.2019 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 48/13 vom 28.03.2019.
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO
 gegeben nicht gegeben.
ist.
4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden
 nicht beschlossen beschlossen.
5. Ergänzungen der Tagesordnung (*bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO*) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)
 nicht beschlossen beschlossen.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Entwicklung der laufenden Entgelte Wirtschaftsplan 2018/2019
Vorlage: 097/168/2019
2. Bilanz zum 31.12.2018 -vorläufiges Ergebnis-
Vorlage: 097/170/2019
3. Vorstellung vorläufige Abgrenzung gemeinsames Wasserschutzgebiet Zone I bis III "Im Kehr" OG St. Johann / "Hinterforst" Stadt Mayen Zone III
Vorlage: 097/171/2019
4. Vergabe Erneuerung Wasserleitung Barbarstraße II. BA
Vorlage: 097/169/2019
5. Auftragsvergabe Teilausbau Barbarastraße (Marienstraße / Ende Parkplatz)
Vorlage: 097/166/2019
6. Auftragsvergabe - Straßenbeleuchtungsarbeiten im Rahmen des Teilausbaus Barbarastraße
Vorlage: 097/174/2019
7. Auftragsvergabe - Fassadensanierung Grundschule
Vorlage: 097/172/2019
8. Neubau einer Wanderhütte in Kooperation mit der Ortsgemeinde Ettringen im Teiltagebau 8
Vorlage: 097/164/2019
9. Gewährung einer Zuwendung an die St. Johanner Karnevalsgesellschaft zur Durchführung des Karnevalszuges 2019
Vorlage: 097/165/2019
10. Umstrukturierung des Forstreviers Ettringen-Rieden
Vorlage: 097/167/2019
11. Masterplan Breitbandausbau
Vorlage: 097/175/2019
12. Mitteilungen
13. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

1 Entwicklung der laufenden Entgelte Wirtschaftsplan 2018/2019 **Vorlage: 097/168/2019**

Der Ortsgemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis von der Entwicklung der laufenden Entgelte 2018/2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

2 Bilanz zum 31.12.2018 -vorläufiges Ergebnis- **Vorlage: 097/170/2019**

Vorlage zur Kenntnisnahme:

Der Ortsgemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis vom vorläufigen Ergebnis der Bilanz des Wasserwerks zum 31.12.2018.

Sachverhalt

Die vorläufige Jahresbilanz zum 31.12.2018 wurde von der Werkleitung aufgrund der Zahlen der Finanzbuchhaltung aufgestellt und der BWS Treuhand GmbH, Mayen zur weiteren Prüfung und Feststellung vorgelegt.

Die Bilanz zum 31.12.2018 wird nach der vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresverlust in Höhe von rd. 50.000,00 € (Vorjahr **40.684,14 €**) ausweisen.

Im Wirtschaftsplan II/2018 war bereits erkennbar, dass ein veranschlagter Verlust von rd. 31.310,00 € entstehen könnte.

Eine entsprechende Neukalkulation wurde bis zum Wirtschaftsplan 2019 zum 01.01.2019 zurückgestellt und auch vollzogen

- **Wertung Jahresverlust**

Es sind durch die Probleme mit der Inbetriebnahme der Druckleitung und damit

verbundene Spülungen, durch eine zeitweise Kontamination der Quelle sowie der anschließenden Sanierungsmaßnahmen mit zeitlich kompletter Außerbetriebnahme der Quelle alleine beim Zusatzwasserbezug Mehrkosten von 22.875,00 € entstanden.

Bezug 2018: 11.931 cbm Stadtwerke Mayen
29.707 cbm WVZ „Maifeld-Eifel“

Gesamt: 41.638 cbm

Demgegenüber steht ein Wasserverkauf lt. Gebührenabrechnung von **42.089 cbm**.

Hinzu kamen in 2018 erhöhte Wasserbehebungen gemäß den Forderungen des Gesundheitsamtes zur Kontrolle der Rohwasserqualität der eigenen Quelle „Im Kehr“ mit weiteren Mehrkosten von rd. 6.700,00 €.

Ohne diese beiden gravierenden Mehrkosten wäre das kalkulierte Jahresergebnis erreicht worden

Die Optimierung der Quellanutzung erfolgt nach Inbetriebnahme der erneuerten Druckleitungen und dem Abschluss der Sanierungsarbeiten in der Wasserkammer und im Pumpwerk einschl. Inbetriebnahme UV-Anlage mit Trübungsmessung seit Mitte 2018.

Damit wird aktuell eine umfassende Nutzung der eigenen Quelle möglich und der Zusatzwasserbezug dürfte in 2019 zurückgehen, wobei sich dies in Abhängigkeit von der Quellschüttung in trockenen Perioden erst mit der Ablesung Ende 2019 ermitteln lässt.

Zudem wurden in der Bilanz 2018 die abgeschlossenen Investitionen in Höhe von rd. 614.000,00 € erstmals zeitanteilig der Abschreibung zugeführt, so dass diese auf 32.391,00 € angestiegen ist. Vorjahr 24.116,00 €.

Das Anlagevermögen beträgt nunmehr 1.525.000,00 € bei einem Buchrestwert von red. 1.269.000,00 € (83 %)

Die Verschuldung für die Wasserversorgung stellt sich zum 31.12.2018 wie folgt:

- **Zinslose Landesdarlehen 469.200,00 €**
- **Kreditmarktdarlehen 263.769,00 €**

Der neue endgültige Jahresverlust wird auf den Verlustvortrag aus Vorjahren nach 2019 vorgetragen.

Hinweis:

Durch den Jahresverlust sind derzeit weder Körperschaftssteuern, Solidaritätszuschläge noch Gewerbesteuern zu zahlen.

Sobald die Endbilanz vorliegt erfolgt die abschließende Beschlussfassung in beiden Gremien.

3 Vorstellung vorläufige Abgrenzung gemeinsames Wasserschutzgebiet Zone I bis III "Im Kehr" OG St. Johann / "Hinterforst" Stadt Mayen Zone III Vorlage: 097/171/2019

Vorlage zur Kenntnisnahme:

Der Ortsgemeinderat nimmt die vorläufigen Abgrenzungen der künftigen Wasserschutzzonen I und II für die Ortsgemeinde St. Johann und die gemeinsame Schutzzone III mit der Stadt Mayen zur Kenntnis.

Weitere Beratungen erfolgen sobald das förmliche Beteiligungsverfahren eröffnet ist.

Sachverhalt

Zur langfristigen Sicherung dieser Wasserversorgung hat der Ortsgemeinderat am 02.12.2009 beschlossen, eine Neuabgrenzung des bestehenden Wasserschutzgebietes vorzunehmen und Herrn Dr. Köppen von der Gesellschaft für angewandte Geo- und Ingenieurwissenschaften Wasser und Boden GmbH, Boppard-Buchholz mit der Ausarbeitung der fachtechnischen Begründung beauftragt.

In seiner Sitzung am 29.09.2010 hat der Ortsgemeinderat dieser fachtechnischen Begründung zugestimmt und gleichzeitig beschlossen, den Antrag auf Neuabgrenzung des Wasserschutzgebietes zu stellen.

Mit Schreiben vom 01.10.2010(!!) wurde dieser Antrag bei der SGD Nord in Koblenz eingereicht mit dem Hinweis, dass nach Angaben von Herrn Dr. Köppen **eine Überschneidung der Zone III mit der Zone III der der Stadtwerke Mayen im laufenden Verfahren für die Gewinnung "Mayener Hinterforst" aufzeigt.**

Demnach wäre eine gemeinsame Betrachtung notwendig.

Die Verwaltung hat mehrmals nach dem Fortgang des Verfahrens nachgefragt und dies wohl mit Problemen bei der Schutzzone III der Stadt Mayen (Grunderwerb usw.) erklärt wurde.

Mit Schreiben vom 29.01.2019 hat die SGD Nord um Aktualisierung und Zusammenführung der in den beiden Verfahren getrennt eingereichten Kartendarstellungen in Form von Flächennutzungsplan und Bebauungsplänen gebeten.

Dies wurde u.a. damit begründet,

....dass eine Lage-Korrektur des Basaltstroms gemäß des sichtbaren Randes am Teiltagebau 8 vorzunehmen sei.

Dies wäre beim ersten förmlichen Abgrenzungstermin am 07.06.2011, zu der bis heute eine Niederschrift fehlt, bereits bekannt gewesen, aber nicht in das Gutachten der Stadtwerke eingegangen sei.

Voraussichtlich wird lt. SGD Nord noch die Einschaltung eines Fachplanungsbüros erforderlich; dies wird noch mit beiden Trägern abgestimmt.

Auf Nachfrage wurde uns mitgeteilt, dass die vorläufigen Abgrenzungen der Schutz-zonen im Geoportal RLP abgebildet sind.

Wir nehmen dies heute zum Anlass die Gremien über diese aktuellen Ausweisungen zu informieren.

Anlage: Abgrenzung Schutzzonen insgesamt

Folgende Pläne werden in der Sitzung per Beamer zusätzlich vorgestellt und erläutert:

- Abgrenzung Zonen I bis III gesamt
- Abgrenzung Zonen I bis III aktuelle Rechtsverordnung
- Abgrenzung Zone III Mayen nach Parzellen

Wir haben zusätzlich von uns aus eine **unverbindliche** Übertragung auf die tatsächlichen Katasterparzellen vorgenommen.

Das weitere Verfahren bleibt abzuwarten.

Beratungen und Beschlüsse mit eigenen Anregungen/Bedenken/Änderungswünsche werden erst erforderlich, wenn die Beteiligung im förmlichen Verfahren eingeleitet ist.

4 Vergabe Erneuerung Wasserleitung Barbarstraße II. BA
Vorlage: 097/169/2019

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt auf Vorschlag des Werkausschusses die Leistungen zur Erneuerung der Wasserleitung für den **Teilausbau Barbarstraße II. BA** (gesamtwirtschaftliche Vergabe von drei Losen [Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau]) an das gesamtwirtschaftlichste Angebot, der **Firma Klaus Rick GmbH & Co. KG, Burgbrohl** mit einer Bruttoendsumme in Höhe von **67.821,88 €** zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

5 Auftragsvergabe Teilausbau Barbarastraße (Marienstraße / Ende Parkplatz)
Vorlage: 097/166/2019

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Auftrag für den Teilausbau Barbarastraße (gesamtwirtschaftliche Vergabe von drei Losen [Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau]) an das wirtschaftlichste Angebot, hier der Firma Klaus Rick GmbH & Co. KG aus Burgbrohl mit einer Bruttoendsumme in Höhe von 471.189,70 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

6 Auftragsvergabe - Straßenbeleuchtungsarbeiten im Rahmen des Teilausbaus Barbarastraße
Vorlage: 097/174/2019

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Auftrag für die o.g. Maßnahme an den wirtschaftlichsten Bieter – Firma SEB Technology GmbH, St. Wendel – (vorbehaltlich der fachtechnischen Prüfung) mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 10.878,59 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

7 Auftragsvergabe - Fassadensanierung Grundschule
Vorlage: 097/172/2019

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Auftrag für die Fassadensanierung der Grundschule an die Firma M. Orth GmbH aus 56479 Seck mit einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 4.334,63 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

8 Neubau einer Wanderhütte in Kooperation mit der Ortsgemeinde
Ettringen im Teiltagebau 8
Vorlage: 097/164/2019

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Ettringen eine Wanderhütte im Gebiet des Basaltlavatagebau „Mayen784 Teiltagebau 8“ zu errichten. Die Kosten für das Errichten und die Unterhaltung werden zu gleichen Teilen von beiden Ortsgemeinden getragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

9 Gewährung einer Zuwendung an die St. Johanner Karnevalsgesellschaft zur Durchführung des Karnevalsuges 2019
Vorlage: 097/165/2019

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat von St. Johann beschließt, der St. Johanner Karnevalsgesellschaft für die Durchführung des Karnevalsuges 2019 eine Zuwendung in Höhe von 500 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

10 Umstrukturierung des Forstreviers Ettringen-Rieden
Vorlage: 097/167/2019

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Umstrukturierung des Forstreviers Ettringen Rieden zum 01.06.2019 in der vorgeschlagenen Form zu und beauftragt das Forstamt Ahrweiler die entsprechenden Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

11 Masterplan Breitbandausbau

Vorlage: 097/175/2019

Beschluss:

1. Der Ortsgemeinderat St. Johann beschließt den FTTB-Ausbau der weißen Flecken innerhalb der Ortsgemeinde St. Johann (Projektgebiet Vordereifel 4).
2. Der Ortsgemeinderat St. Johann stimmt dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Verbandsgemeinde Vordereifel in der vorliegenden Fassung zu. Ortsbürgermeister Michael Stephani wird zur Vertragsunterzeichnung ermächtigt.
3. Die Ortsgemeinde St. Johann überträgt zum Ausbau der NGA-Breitbandversorgung die Selbstverwaltungsaufgabe „Breitbandversorgung“ gemäß § 67 Absatz 5 GemO auf die Verbandsgemeinde Vordereifel.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	
Enthaltung	
Befangenheit	

12 Mitteilungen

12.1 Schreiben an die Kindergartenleitung

Ortsbürgermeister Stephani teilte mit, dass die Kindergartenleitung ein Schreiben der Elternbelegschaft erhalten habe.

Es ging darum, dass nach einem Ausflug mit den Kindern anschließend eine Übernachtung geplant war. Dies ist seitens der Kindergartenleitung nicht möglich, da dadurch zu viele Überstunden anfallen würden.

Gegen diese Aussage waren einige Elternteile.

Laut Ortsbürgermeister Stephani hat sich der Sachverhalt geklärt.

13 Einwohnerfragestunde

13.1 Sachstand Ausbau K22

Ein Bürger informierte sich über den Sachstand zum Ausbau der K22.

13.2 Umstellung Stromversorgung

Ein Bürger fragte ob die ganze Stromversorgung auf Erdkabel umgestellt wird. Ortsbürgermeister Stephani teilte mit, dass es erst bei einem Straßenausbau Erdkabel verlegt wird.

Vorsitzende(r)

Schriftführer(in)